

|                                      |   |               |
|--------------------------------------|---|---------------|
| Anlage FORD 02 zu Teilegutachten Nr. | 24-00105-CP-BWG-xx                            | (Stand 09/24) |
| Hersteller:                          | Hansen Styling Parts<br>D – 24247 Mielkendorf |               |
| Typ:                                 | W-TEC XPlorer 17X8J                           | Seite 1 von 3 |

## 1. Verwendungsbereich:

| Fahrzeughersteller: | Typ: | kW-Bereich: | Gen.-Nr.:                            | Bezeichnung: |
|---------------------|------|-------------|--------------------------------------|--------------|
| Ford (AUS)          | 2 AB | 125 – 177   | e5*2007/46*0080*--<br>ab Nachtrag 09 | Ranger 4x4   |
| VW (D)              | T1   | 125 – 177   | e5*2018/858*00042*--                 | Amarok 4x4   |

### Einschränkung zum Verwendungsbereich:

Nicht zulässig für Fahrzeuge mit der Serienbereifung 285/70R17 ! (Raptor)

## 2. Reifen:

Folgende Reifengrößen sind an dem aufgeführten Fahrzeugtyp jeweils an der Vorder- und Hinterachse unter Berücksichtigung der in Punkt 3. genannten Auflagen und Hinweise möglich:

|                          | Auflagen und Hinweise<br>( siehe Punkt 3.) |
|--------------------------|--|
| 255/60 R 17 – 110 *)     | 1), 2), 5), 6), 7), 8)                     |
| 255/65 R 17 – 110 *)     | 1), 2), 5), 6), 7), 8)                     |
| 255/70 R 17 – 112 *)     | 1), 2), 5), 6), 7), 8)                     |
| 265/60 R 17 – 112 *)     | 1), 2), 5), 6), 7), 8)                     |
| 265/65 R 17 – 112 *)     | 1), 2), 5), 6), 7), 8)                     |
| 265/70 R 17 – 115 *)     | 1), 2), 4), 5), 6), 7), 8)                 |
| 275/60 R 17 – 110 *)     | 1), 2a), 5), 6), 7), 8)                    |
| 285/60 R 17 – 114 *)     | 1), 2a), 5), 6), 7), 8)                    |
| 285/65 R 17 – 116 *)     | 1), 2a), 4), 5), 6), 7), 8)                |
| 285/70 R 17 – 116 *)     | 1), 2a), 3), 4), 5), 6), 7), 8)            |
| 285/75 R 17 – 121/118 *) | 1), 2a), 3), 4), 5), 6), 7), 8)            |

|                                      |   |               |
|--------------------------------------|---|---------------|
| Anlage FORD 02 zu Teilegutachten Nr. | 24-00105-CP-BWG-xx                            | (Stand 09/24) |
| Hersteller:                          | Hansen Styling Parts<br>D – 24247 Mielkendorf |               |
| Typ:                                 | W-TEC XPlorer 17X8J                           | Seite 2 von 3 |

### 3. Auflagen und Hinweise:

Nachstehende Angaben gelten für Fahrzeuge mit serienmäßigen Karosserie-, Fahrwerks-, Brems- und Lenkungsteilen:

- 1) Es sind vorn und hinten nur Reifen und Räder eines Herstellers und Typs zulässig.  
\*) ... Der erforderliche Geschwindigkeitsindex ist den Fahrzeugpapieren zu entnehmen.  
Weicht der Reifenfülldruck vom serienmäßigen Druck ab, ist der Fahrzeugführer auf geeignete Art darauf hinzuweisen (Luftdruckaufkleber, Ergänzen der Bedienungsanleitung).
- 2) An den Radhäusern ist durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z.B. Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist.
- 2a) An den Radhäusern ist durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen.
- 3) Wegen des veränderten Abrollumfangs gegenüber der serienmäßigen Bereifung ist eine Überprüfung und ggf. Neueinstellung des Tachometers erforderlich. Wird eine Neueinstellung vorgenommen, können die Serienreifen nur dann wahlweise verwendet werden, wenn gleichzeitig nachgewiesen wird, daß die Tachometereinstellung auch für diese Reifen noch vorschriftsmäßig ist.
- 4) Diese Rad-Reifenkombination ist nur zulässig in Verbindung mit der Höherlegung der Fa. Eibach; Teilegutachten TU-026888-B0-024 (30 mm) TÜV Nord Mobilität oder der Fa. Delta 4x4; Teilegutachten Nr. 23-00101-CP-BWG (45 mm) der TÜV Süd Auto Service GmbH
- 5) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- 6) Bei Fahrzeugen mit Reifendruckkontrollsystem (RDK) werden die Radsensoren in den Sonderrädern gemäß Herstelleranweisung montiert. Nach der Radmontage muß das System gemäß Herstellerangabe neu initialisiert werden.
- 7) Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummi- oder Metallschraubventilen zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O. oder TRA entsprechen, sollen möglichst kurz sein und dürfen nicht über die Radkontur hinausragen.
- 8) Folgende Sonderräder sind jeweils an Vorder und Hinterachse zulässig:

| Ausf., Kennzeichnung Rad         | Kennzeichnung Zentrierring                              | Loch-<br>kreis<br>[mm] /<br>-zahl | Mitten-<br>loch<br>[mm] | Ein-<br>preß-<br>tiefe<br>[mm] | zul.<br>Rad-<br>last<br>[kg] | zul.<br>Abroll-<br>umfang<br>[mm] | Gültig<br>ab |
|----------------------------------|---|-----------------------------------|-------------------------|--------------------------------|------------------------------|-----------------------------------|--------------|
| M909B 17X8J H2                   | ohne  | 139,7/6                           | 93,1                    | 40                             | 1250                         | 2530                              | 05/24        |
| Radbefestigung:<br>Anzugsmoment: | Radmuttern M 12 x 1,5 mm, Kegelwinkel 60 Grad<br>110 Nm |                                   |                         |                                |                              |                                   |              |



---

|                                      |   |               |
|--------------------------------------|---|---------------|
| Anlage FORD 02 zu Teilegutachten Nr. | 24-00105-CP-BWG-xx                            | (Stand 09/24) |
| Hersteller:                          | Hansen Styling Parts<br>D – 24247 Mielkendorf |               |
| Typ:                                 | W-TEC XPlorer 17X8J                           | Seite 3 von 3 |

---

#### 4. Abnahme des Anbaus:

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüflingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

**Die Anlage Ford 02 hat nur Gültigkeit in Verbindung mit dem Gutachten  
24-00105-CP-BWG-\*\***

München, den 10. 09. 2024

Sachverständiger  
Prüflabor  
DIN EN ISO/IEC 17025



---

M.Eng. (FH) Daniel Morgen